



Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden Tauberbischofsheim
und Külsheim

Ausgabe September bis November 2025

www.evkitbb.de



Inhaltsverzeichnis

Geistliches Grußwort	S1
Aktuelles aus den Kirchengemeinderäten	S3
Berichte	S4
Evang. Kindertagesstätten	S6
Gottesdienste	S9
Blick in die Landeskirche	S17
Aktuelles	S18
Termine	S23
Familiennachrichten	S24
Kontakte/Impressum	S25

Geistliches Grußwort

Liebe Menschen unserer evangelischen Kirchengemeinden,
liebe Leserin, lieber Leser,

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.“

Kennen Sie diese Anfangszeilen des wunderbaren Liedes EG 508 von Matthias Claudius?

Jedes Jahr wünsche ich es mir für den Erntedankgottesdienst - sehr zum Leidwesen mancher Musiker und Sängern - weil es leider nicht mehr allgemein bekannt ist. Wie kein anderes fasst es für mich Natur, Jahreszeiten und damit unseren Lebenslauf zusammen.

So wie das biblische Wort aus Prediger 3,11-13:

„Alles hat Gott schön gemacht zu seiner Zeit. Auch hat er die Ewigkeit den Menschen ins Herz gelegt, nur dass die Menschen sein Werk nicht ergründen können, weder den Anfang noch das Ende. Da merkte ich, dass es nichts Besseres gibt, als fröhlich zu sein und an Gottes Schöpfung satt zu werden. Denn ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei allen seinen Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“

Es ist Herbst. Und der hat besondere Farben. Herbstfarben.

Mein Leben wird in ein anderes Licht getaucht.

Ich werde mir mehr als sonst bewusst, auf eine bestimmte Art und Weise „geworden“ zu sein und es nicht mehr ändern zu können - es sei denn, man sagt ja dazu.

In der Bejahung der Spuren, die das Leben in Körper und Seele hinterlassen hat, gewinnt das eigene Leben Tiefe. Etwas „gut sein“ lassen zu können wird zur täglichen Aufgabe.

Ich bin mit dem alten Song „What a wonderful world“ von Louis Armstrong groß geworden.

Den kennen Sie sicher!

Seine Farben sprechen mich immer noch an, da glänzt etwas. Und ich stelle mir Louis Armstrong vor, wie er als alter Mann in seinem Schaukelstuhl sitzt und fröhlich vergnügt die bunte Welt betrachtet, eine, die in schönsten Sonnenlicht getaucht ist und in allen Farben strahlt und er singt mit seiner rauhen Stimme:

Geistliches Grußwort

*Sieh sie dir an die leuchtend grünen Bäume
und die Tupper der roten Rosen.*

Ich sehe sie blühen für Dich und für mich und denke mir dabei:

Was ist das doch für eine wundervolle Welt um uns herum?

Sieh es dir an das wunderbare Himmelsblau und die weißen Wolken darin;

Sieh dir an die strahlenden Segenstage und die dunklen heiligen Nächte.

Und ich denke mir:

Was ist das doch für eine wundervolle Welt um uns herum!

Die Farben des Regenbogens leuchten so schön da oben;

Ich sehe sie sogar in den Gesichtern der Menschen, die vorübergehen.

Ich sehe Freunde, die sich die Hand reichen und einander fragen:

Wie geht es dir?

Und die damit eigentlich sagen wollen: Ich liebe dich.

Ich höre Babys schreien und sehe sie aufwachsen.

Sie werden in ihrem Leben viel mehr lernen, als ich jemals wusste.

Und da denke ich mir: Was ist das doch für eine wundervolle Welt!

Das ist keine Heile-Welt-Malerei, die das Lied beschreibt, sondern Farben, die in ein besonderes Licht getaucht sind und nur im Zusammenspiel ihre Wirkung entfalten. Da darf ich für Momente und Minuten die Welt, die Menschen, mich selbst so sehen, wie Gott sie und mich sieht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen farbenfrohe und glänzende Herbstmomente, bleiben Sie behütet,

Ihre Pfarrerin Heike Kuhn



Aktuelles aus dem Kirchengemeinderat

**Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde,
liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,**

hinter uns liegt ein Sommer mit Gottesdiensten an den unterschiedlichsten Orten in unserer Gemeinde, die von den unterschiedlichsten Menschen mitgestaltet wurden:

- ☀️ Musiker und Musikerinnen der Stadtkapelle und T. Dietzenbach
- ☀️ das Team der Kita
- ☀️ und alle, die im Hintergrund arbeiten, tatkräftig anpacken und das tun, was ihnen (manchmal buchstäblich) vor die Füße fällt!

Herzlichen Dank für alles Engagement!!!

Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen zur Konfirmation 2026! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden sich am Erntedankgottesdienst im Weinberg Edelberg am 5. Oktober der Gemeinde vorstellen!

Am 28.09. 2025 werden die Vorschläge für die Wahlen der Kirchenältesten in den Gottesdiensten in Kilsheim und TBB verlesen! Vielleicht haben auch Sie Lust in einem netten Team gemeinsam an den Veränderungen in unserer Kirche mitzudenken und mitzuprägen? Dann melden Sie sich bitte bis Mitte September im Pfarrbüro (Tel. 2295)!

Der 1. Adventssonntag am 30. November 2025 läutet wie jedes Jahr den Auftakt des neuen Kirchenjahres ein. Traditionell werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden das Projekt für „Brot für die Welt“ im Gottesdienst vorstellen. Bitte beachten Sie die geänderten Anfangszeiten der Gottesdienste an diesem Sonntag!

Die Wahl der Kirchenältesten findet im Anschluss statt, ebenso wie das (traditionelle) Eintopfessen im Kirchsaal. Herzliche Einladung!

Noch ein kurzes Wort zum aktuellen Stand unseres Bauvorhabens: Ein Modell des Architektenteams ist im Pfarrbüro ausgestellt, die Dachkonstruktion ist derzeit Gegenstand der Diskussion. Wir sind sehr zufrieden mit dem Architektenteam, das geduldig unsere Vorschläge und alle Vorgaben des EOK berücksichtigt. Tatsächlich halten wir den Zeitplan aktuell ein - es geht voran!

Herzliche Grüße wünscht Ihnen im Namen der beiden Ältestenkreise
Elke Philipp

Elke Philipp



Sommerfest in der Kindertagesstätte TBB

Sommerzeit, das heißt Ferienzeit, Und das war dann auch Thema beim gemeinsamen Familiengottesdienst von Kita und Kirchengemeinde. Ferienzeit, Urlaubszeit, das bedeutet Herausgeholt - Sein aus dem Alltag, dem täglichen Trott, den gewohnten Rollen, um einmal Zeit und Möglichkeiten zu haben, andere Menschen und neue Kulturen und Länder kennenzulernen mit all ihren fremden Gerüchen, Gewohnheiten und besonderen Genüssen, um später dann von den neuen Erfahrungen erzählen zu können.



So wie auch Pfarrerin Heike Kuhn an frühere Reisen nach Italien im blauen Ford Taunus der Familie, an die sie sich auch heute noch gerne erinnert.



Aufbruch in fremde Länder, davon berichtet auch die Bibel. Wie etwa im Alten Testament die Geschichte von Abraham, der im Laufe seines langen Lebens in manches neue Land aufbrach, dabei viele nicht nur gute Erfahrungen machen musste, um sich dann am Ende von Gott zusagen lassen

durfte, „ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“.

Berichte



Ihre Fürbitten, nicht nur für die kommenden Ferien, packten die Kinder dann in einen großen Koffer - etwa einen Sonnenhut („gut behütet bleiben“), einen Kompass („immer den richtigen Weg finden“), Pflaster („gesund werden“), eine Badehose („neue Ufer entdecken, erkunden“) oder einen großen Schwimmreifen („nicht untergehen“).



Mit „Wir feiern ein Fest“ luden die Kleinen dann alle ein, gemeinsam zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen, zu genießen, was Elternbeirat, Förderverein, Kita und Gemeinde ihren Gästen und den Kindern bietet, wie eine Tombola mit interessanten Preisen, Spielangebote für die Jüngsten oder manches fürs leibliche Wohl für Groß und Klein.

Am Ende dankte Pfarrerin Heike Kuhn allen, die dazu beigetragen hatten, dass dieser Sonntag für alle zu einem besonderen Tag werden konnte.

Evang. Kindertagesstätten

Gemeinsamer Eltern- Kind- Nachmittag im Spatzennest

Die Kinder aus dem Spatzennest, einer Krippengruppe der ev. Kita TBB, haben gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwisterkindern und Erziehern einen geselligen Nachmittag verbracht.

Zu Beginn wurde gemeinsam das beliebte Begrüßungslied „Ja wir sind die Spatzenkinder“ angestimmt. Daraufhin folgte eine Bilderbuchbetrachtung „Der kleine weiße Fisch“, die die Kinder voller Eifer begleiteten. Aufgrund der kurzen und einprägsamen Textpassagen können einige Krippenkinder dies schon auswendig. Im Anschluss wurde der Nachmittag mit Eis, kühlen Getränken, verschiedenen Leckereien und vielen Gesprächen verbracht.



Mit dem Lied „Auf Wiedersehen, auf Wiedersehen, die Zeit mit euch war wunderschön“ wurde sich voneinander verabschiedet.

Neues aus der Ev. Kita ARCHE NOAH Kulsheim

Das Kita-Jahr 2024/25 geht zu Ende und wir schauen auf ein tolles Jahr zurück, dessen Highlight auf jeden Fall der Tag der offenen Tür mit 60-Jährigem Jubiläum und Einweihung der Kita am 25. Mai war. Ein wunderbarer Gottesdienst zu Beginn des Tages, viele Aktionen und Stationen rund um die Kita, sowie ein bunter Auftritt aller Kinder mit ihren Erzieherinnen machten den Tag unvergesslich.



Abgerundet wurde der Tag, der unter dem Motto „Kinder dieser Welt“ stand, durch verschiedene Köstlichkeiten, die von Waffeln über Torten, Kuchen und Co bis hin zu einer Probierstation mit Essen aus aller Welt reichten.

Ein besonderer Dank gilt hier Pfarrerin Heike Kuhn für den schönen Gottesdienst, allen eifrigen Helfern im Vorder- und Hintergrund, allen Eltern, Kindern und Erzieherinnen, dem Förderverein, der mit einer super Tombola für noch mehr freudige Gesichter sorgte und nicht zu vergessen der Stadt Kulsheim für unsere tolle Kita! Damit bei uns nicht nur die Kinder wachsen und gedeihen, überreichte der Kirchengemeinderat Himbeer- und Johannisbeersträucher für unser Außengelände. Hier kann nächstes Jahr dann genascht werden. Vielen Dank dafür!

Evang. Kindertagesstätten



Mit dem Projektthema Pflanzen, Wachstum und Natur bewarben wir uns als Kita und für den Diakoniepries in diesem Jahr. Auch wenn die Abstimmungs-
menge für den Hauptgewinn nicht reichte, freuen wir uns nun über ein tolles
Trostpreis-Hummelhotel, das im Winter dann installiert wird, um für die Hum-
meln im Frühjahr bereitzustehen. Zusätzlich gab es noch einen 50-Euro-Gut-
schein der Diakonie für Kindergartenbedarf!

Kurz vor den Sommerferien wird noch eine kleine Gruppe von 9 Vorschulkin-
dern mit einem lachenden und einem weinenden Auge in die Schule verab-
schiedet. Wir werden sie vermissen und haben die Zeit sehr genossen. Gleich-
zeitig sind wir sehr stolz auf sie und freuen uns, dass sie nun einen neuen,
spannenden Lebensabschnitt vor sich haben. Sie erlebten einen tollen Ab-
schluss beim Ausflug auf den Abenteuerspielplatz in Wertheim und auch eine
kleine, feine Segnungsfeier auf unserem Außengelände, bei der Pfarrerin
Heike Kuhn den Kindern den Segen für die kommende Schulzeit mitgab.

Herzliche Grüße und einen tollen Sommer wünscht das gesamte Kita-Team

Fotos: Hanna Zirkelbach

Artikel: Eileen Humboldt

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Altstadtfest in Tauberbischofsheim

Ein weiterer Höhepunkt auf dem Altstadtfest war der sehr gut besuchte ökumenische Gottesdienst, der in diesem Jahr auf dem Sonnenplatz gefeiert wurde. Begleitet von der Stadt- und Feuerwehrkapelle unter Leitung von Gustav Endres begrüßte Pfarrerin Heike Kuhn die vielen Gottesdienstbesucher.



Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Zeit für Entdeckungen“. Als Jugendliche habe sie gerne „Entdeckergeschichten“ gelesen. Die große weite Welt und der Aufbruch ins Unbekannte habe sie immer fasziniert. Menschen wie der Reformator Martin Luther seien auch Entdecker gewesen, die Neuland betreten und in den „Stürmen des Nachdenkens“ einen direkten Weg zu Gott gesucht hätten. Dekan Thomas Holler erzählte von ganz anderen Entdeckungen. Im Unterschied zu blinden Menschen könne er zwar sehen, doch manches lerne er erst in besonderen Situationen in seinem wahren Wert zu schätzen, zum Beispiel die überwältigende Schönheit der Schöpfung, die Kostbarkeit des Lebens und der Gesundheit, die Gefühle und Bedürfnisse anderer, ihre menschliche Größe und Liebenswürdigkeit. So wünschte er allen einen

wachen Blick, um Menschen und Dinge nicht nur wahrzunehmen, sondern „richtig zu sehen“. Mit dem Lied „Großer Gott wir loben Dich“ und dem Segen an die vielen Besucher endete dieser ansprechende Gottesdienst.

Bk/Bild: Kurt Baumann

Gottesdienst im „Groasmücke“

Wer meint, wir Evangelischen könnten nicht feiern, hat noch nicht die vielen verschieden gestalteten Gottesdienste -- nicht nur im Juli - bei uns erlebt. Einer davon war nun im Biergarten „Groasmücke“ in Hochhausen, zu dem sich zahlreiche Besucher - mit dem Rad oder mit dem Auto - aufgemacht hatten. Begrüßt wurden sie dort nicht nur von den Glocken von St. Pankratius, sondern dann auch vom festlichen „Trumpet Tune“ von Henry Purcell auf der Trompete. Feste, Feiern war dann auch das Thema des Vormittags, Feste wie Geburtstage zum Beispiel. Die sind Lichtpunkte, sind Wegmarken in unsrem Leben und können - gerade in nicht mehr ganz jungen Jahren - zu einer In-



ventur einladen: Wofür kann ich dankbar sein, wo bin ich bewahrt worden

Gottesdienste

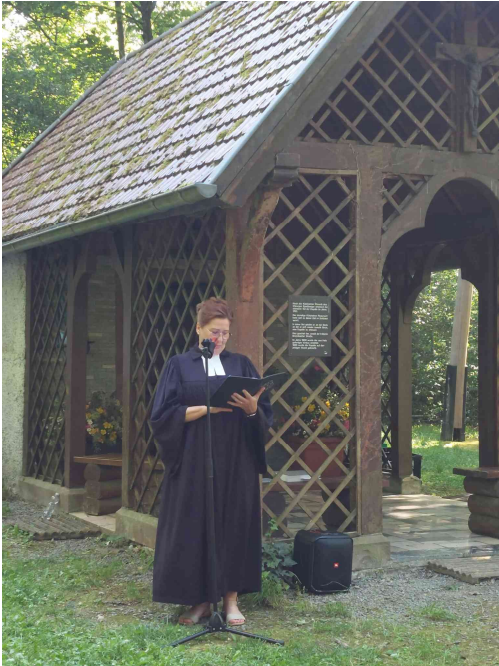
und welchen Herausforderungen bin ich begegnet - und welche stehen mir wohl noch bevor?



Auch in der Bibel lesen wir immer wieder einmal von Festen und Feiern, so wie im Gleichnis vom Vater und seinen beiden Söhnen, bekannt auch als Gleichnis vom verlorenen Sohn. Pfarrerin Heike Kuhn verlegte die Geschichte nun in einen imaginären Bauernhof in Hochhausen, in den Hof von Familie Gutbrot mit dem empathischen Vater, dem Sohn Karl, der mit harter Hand den Hof führt und dem verträumten Taugenichts Hans, der nach all den Jahren von Prassen und Verschwenden seinen Lebenssinn verloren hat. Und so wie dieser Vater seinen Sohn glücklich wieder in die Arme schließt, so können auch wir immer wieder die Barmherzigkeit und Liebe Gottes erfahren. Und auch seinen Segen. Und so wie es in Schillers Glocke heißt, „doch der Segen kommt von oben“, kam zum Schluss noch ein ganz anderer Segen, ein Segen mehr für die Natur: Regen, und zwar ein ziemlich heftiger. So gab es leider keinen Frühschoppen für die Gemeindeglieder, aber dennoch einen festlichen Abschluss des Gottesdienstes mit einem Marsch von Georg Friedrich Händel und viel Beifall für das Spiel von Thomas Ditzenbach

Besondere Gottesdienste der Kirchengemeinde Kilsheim

Die evangelische Kirchengemeinde Kilsheim und Frau Pfarrerin Heike Kuhn haben nach langer Wartezeit, bedingt auch durch Corona, am 29. Juni 2025 wieder zu einem Gottesdienst mit den Jagdhornbläsern eingeladen.



Gefeiert wurde an der Waldkapelle im Schönert. Es war sehr sonnig und warm. Die Bäume ringsum spendeten angenehmen Schatten und das Vogelgezwitscher war eine wunderbare Untermalung. Auch die Predigt von Pfarrerin Heike Kuhn und die Lesung der Lektoren passte sich perfekt in das ganze Ambiente ein.

Zu Beginn des Gottesdienstes und zum Vaterunser durften die anwesenden Kinder die Glocke läuten.

Musikalische Unterstützung erhielten die Jagdhornbläser durch den Singkreis „Ti Elotse“.

Es war ein wunderschöner und stimmungsvoller Gottesdienst und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Gottesdienste



Gottesdienste

Gottesdienste im September

Tauberbischofsheim

06.09./ 14:30 Uhr	Traugottesdienst in der Christuskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ B. Steffan
07.09./ 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ TMT & A. Seiler
14.09./ 10:30 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	Bez.diak. P. Herold ♪ S. Paul
21.09./ 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche mit Taufe	Pfrin. H. Kuhn ♪ C. Bähr & A. Stierle
27.09./ 10:00 Uhr	Krabbelgottesdienst im Kirchsaal	Pfrin. H. Kuhn & Team ♪ Team
28.09./ 10:00 Uhr	Gottesdienst zum Frauentag in der Christuskirche anschließend <u>Kirchcafé</u>	Team ♪ C. Bähr

Külshheim

07.09./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
14.09./ 10:00 Uhr	Gottesdienst	n.n. ♪ M. Katzenmaier
21.09./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
28.09./ 10:00 Uhr	Erntedankfest mit KITA	Pfrin. H. Kuhn ♪ M. Katzenmaier

Gottesdienste im Oktober

Tauberbischofsheim

03.10./ 18:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Liobakirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.
05.10./ 10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst im Weinberg mit Vorstellung der Konfirmanden	Pfrin. H. Kuhn. ♪ Gospelchor

Gottesdienste

Gottesdienste im Oktober (Fortsetzung)

Tauberbischofsheim

12.10./ 09:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Martinimesse in der Martinskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.
18.10. 18:00 Uhr	Abendgottesdienst für Trauernde in der Christuskirche	Team Hospiz ♪ Y. Guillon
19.10. 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	n.n. ♪ Y. Guillon
26.10. 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	Bez.diak. P. Herold ♪ n.n.
31.10./ 18:00 Uhr	Gottesdienst der Region Süd zum Reformationstag i. d. Christuskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.

Külshheim

05.10./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
12.10./ 10:00 Uhr	Gottesdienst	Bez.diak. P. Herold ♪ M. Katzenmaier
19.10./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
26.10./ 10:00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. H. Kuhn ♪ M. Katzenmaier

Gottesdienste im November

Tauberbischofsheim

06.11./ 15:00 Uhr	Gottesdienst mit Herz, für Menschen mit Demenzerkrankung im Johannes-Sichart-Haus	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.
09.11./ 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ Y. Guillon

Gottesdienste im November (Fortsetzung)

Tauberbischofsheim

16.11./ 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche anschließend <u>Kirchcafé</u>	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.
23.11. 10:00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	Pfrin. H. Kuhn ♪ Gospelchor
30.11. 11:30 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent mit den Konfirmanden, Vorstellung Projekt „Brot für die Welt“, Kirchenwahlen	Pfrin. H. Kuhn ♪ n.n.

Külshheim

02.11./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
09.11./ 10:00 Uhr	Gottesdienst	Bez.diak. P. Herold ♪ M. Katzenmaier
16.11./ 10:00 Uhr	'Fenster zum Himmel'	Präd. O. Kirschnick
23.11./ 10:00 Uhr	Gottesdienst	Bez.diak. P. Herold ♪ M. Katzenmaier
30.11./ 09:30 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent mit Kirchenwahl	Pfrin. H. Kuhn ♪ M. Katzenmaier

Kirchcafé an jedem 3. Sonntag im Monat, bitte akt. Hinweise beachten
Gottesdienste in den Seniorenheimen

Jeweils an einem Donnerstag

im Johannes-Sichart-Haus (09:30 Uhr)

im Adam-Rauscher-Haus (10:00 Uhr)

im Haus Heimberg (10:30 Uhr)

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen in den einzelnen Häusern.

Ökumenisches Friedensgebet (s. Termine)

Hausbibelkreis bei Familie Kirschnick (s. www.hausbibelkreis-tbb.de)

Kirche im Süden

Die Evangelische Landeskirche in Baden reicht von Wertheim bis zum Bodensee. Dieses Gebiet deckt ungefähr den badischen Teil des Bundeslandes Baden-Württemberg ab. Dem entspricht auf katholischer Seite die Erzdiözese Freiburg. Östlich schließt sich die Evangelische Landeskirche in Württemberg mit Sitz in Stuttgart an. Die badische Landeskirche versteht sich als offene und liberale Kirche. Die Vielfalt an christlichen Lebensformen ist ihr besonders wichtig. Sie setzt sich für Gerechtigkeit, Frieden und den Klimaschutz im Sinne der Bewahrung der Schöpfung ein. So versteht sie ihren biblischen Auftrag. In Deutschland gibt es 20 evangelische Landeskirchen, die sich in der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) zusammengeschlossen haben.

Gegründet wurde die badische Landeskirche 1821 durch den Zusammenschluss von ehemals unabhängigen lutherischen und reformierten Gemeinden. Heute hat sie Partnerkirchen auf der ganzen Welt. Besonders eng sind die Verbindungen zur protestantischen Kirche im Elsass.

Die Evangelische Landeskirche in Baden hat 1.004.393 Mitglieder (2023). 33.000 Menschen sind beruflich in Kirche und Diakonie beschäftigt. Der Sitz der Kirchenleitung und des Evangelischen Oberkirchenrates als zentraler Verwaltung- und Servicestelle ist in Karlsruhe.

Die badische Landeskirche wird von der Landessynode, dem Landeskirchenrat, dem Oberkirchenrat und der Landesbischöfin geleitet. Landesbischöfin ist seit 2022 Heike Springhart.

Die Landessynode besteht aus gewählten Vertreterinnen und Vertretern der 24 Kirchenbezirke.

Der Oberkirchenrat unterstützt die Arbeit der 600 Gemeinden, die zur badischen Landeskirche gehören, und vertritt die kirchlichen Interessen in Politik und Gesellschaft.

Die badische Landeskirche möchte Menschen an den großen und kleinen Stationen des Lebens begleiten. Das kann bei der Taufe, Konfirmation, Hochzeit oder Beerdigung sein. Den christlichen Glauben kennenlernen - auch das geht ein Leben lang: in der Kindertagesstätte, im Religionsunterricht, im Gottesdienst und in der Gemeinde vor Ort.

Neue Konfirmanden

Zu einem ersten Kennenlernen hatten Pfarrerin Heike Kuhn und Mitglieder des Kirchengemeinderates die neuen Konfirmanden und Ihre Eltern aus Külsheim und Tauberbischofsheim in die Christuskirche eingeladen. Dabei erklärte die Pfarrerin, welche Schwerpunkte sie in der kommenden Konfirmandenzeit setzen will und Angelika Benz (ehemalige Konfirmandenmutter) informierte über die vorgesehenen gemeinsamen Aktivitäten von Eltern und Konfirmanden und wünschte sich einen guten Kontakt auch der Eltern untereinander. Im Anschluss traf man sich dann noch im Kirchsaal zu einem kleinen Imbiss und gemeinsamen Gesprächen. Der Gemeinde vorstellen werden sich die jungen Menschen im Oktober beim Erntedank - Gottesdienst im Weinberg.

Haltestelle Segen am autofreien Sonntag

Am Startpunkt zum autofreien Sonntag am Wörthplatz konnten die Radfahrer an der Haltestelle Segen to go mitnehmen.



Gelebte Ökumene in Tauberbischofsheim

Begegnung mit Erzbischof Burger anlässlich der Diakonenweihe.



Krabbelgottesdienst

Viele kleine und große Gäste feierten mit.



Einladung zum Frauentag



Frauentag
**Die große Frau
aus Schunem**



Kennen Sie die große Frau von Schunem? -

Falls nicht, dann lernen Sie diese große Unbekannte doch kennen im Gottesdienst zum Frauentag in der Christuskirche am 28.09.2025, zu dem natürlich auch Männer herzlich eingeladen sind!



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de



Am 1. Advent ist es wieder so weit: die wichtigsten Gremien unserer Kirchengemeinden werden für eine Dauer von sechs Jahren neu gewählt. Wählen können alle Mitglieder der Kirchengemeinde ab 14 Jahren. Aufgabe der Kirchenvorstände ist es, die Gemeinden zu leiten. Viele halten den Kirchengemeinderat für die Gruppe derer, die Veranstaltungen vorbereitet, Stühle schleppt und Kuchen backt. „Leitung“ richtig verstanden heißt aber nicht, alles selbst zu machen, sondern dazu beizutragen, dass unsere Gemeinden lebendig sind und von vielen mitgestaltet werden. So bestimmt der KGR, wo Schwerpunkte in der Gemeindegemeinschaft gesetzt werden, beschließt den Haushalt und wie die zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt werden. Er überlegt, welche Gottesdienste und Veranstaltungen wichtig sind und wie mit Nachbargemeinden, Vereinen, den Vertretern der Stadt und Initiativen gut zusammengearbeitet werden kann.

Der Kirchengemeinderat trifft sich einmal im Monat zu einer Sitzung. Und es ist wichtig, dass die Mitglieder im Gemeindeleben und den Gottesdiensten sichtbar sind.

Wie klingt das für Sie? Können Sie sich vorstellen, zu kandidieren? Haben Sie Lust dazu, Kirche der Zukunft mitzugestalten?

Dann nehmen Sie doch bitte bald mit mir oder Mitgliedern des Kirchengemeinderates Kontakt auf. Dann können wir alle Fragen, die Sie vielleicht noch haben, gemeinsam klären.

Uns liegt daran, dass sich im Kirchengemeinderat Menschen mit verschiedenen Begabungen so einbringen können, dass es für sie passt.

Ich freue mich auf viele Gespräche! Herzlich, Ihre Pfarrerin Heike Kuhn

CHURCHPOOL - Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App!



In unserer neuen Kirchen-App Churchpool können Sie sich jetzt mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgen lassen, können miteinander ins Gespräch kommen, sich untereinander in Ihren Gruppen (z. B. Chor, Konfis, Familienkreise) austauschen und sogar eigene Gruppen erstellen. Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Gemeindebrief und vieles mehr.

Viele unserer Gruppen und Kreise sind auch schon vertreten: Die Halbpause, Kinderbibeltage, weitere Kinderangebote und mehr.

Bei der Auswahl der App haben wir darauf geachtet, dass diese datenschutzkonform und für die Gemeindemitglieder kostenlos und werbefrei ist. Niemand sieht Ihre Telefonnummer oder sonstige Informationen über Sie, die Sie nicht teilen möchten. Nur Ihr Name ist für andere sichtbar und falls Sie möchten, können Sie auch ein Profilbild und eine kurze Beschreibung von sich einstellen. Die Churchpool App finden Sie im Apple App Store oder Google Play Store. Einfach herunterladen, in der App registrieren, nach der "Ev. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim und Kulsheim" suchen und beitreten:

<https://www.churchpool.com/de/appholen.html>

Oder mit der Smartphone-Kamera scannen:

Falls Sie bei der Einrichtung Unterstützung brauchen, melden Sie sich gerne. Per E-Mail bei Andreas Pratsch (andreas@pratsch.eu) oder zur telefonischen Kontaktaufnahme im Pfarramt. Wir freuen uns auf Sie!



Besuchsdienst

Wenn Sie 75 Jahre oder älter werden, möchten wir Ihnen alles Gute wünschen, am Telefon oder persönlich. Mittlerweile sind wir zu viert im Besuchsdienst und freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen.

Diakonin Petra Herold, Sabine Ahrberg, Sigrid Vogel-Graner, Irmtraut Dehning

Fahrdienst

Falls Sie nicht zum Gottesdienst oder zum Kirchsaal kommen können, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid. Am besten ein paar Tage vorher. Wir organisieren dann einen Fahrdienst.

Termine

Ökumenisches Friedensgebet

Seit dem Irakkrieg 1991 treffen sich evangelische und katholische Christen an jedem zweiten Donnerstag im Monat in der St.-Lioba-Kirche, um für Frieden zu beten. Infos über Antje Bauer.

11.09.	17:00 Uhr
09.10.	17:00 Uhr
13.11.	17:00 Uhr

Treff ab 65 im Kirchsaa

Thema: Rituale und Gebet	22.09.	15:00 Uhr
Leitung Bezirksdiakonin Petra Herold		
Thema: Leichte Bewegungsübungen	06.10.	15:00 Uhr
Leitung Physiotherapeutin Sabine Keller		
Thema: Katharina von Bora und ihre Rezepte	03.11.	15:00 Uhr
Leitung Pfarerrin Heike Kuhn		

Gruppe Miteinander

Wir treffen uns einmal im Monat Freitag nachmittags meist im Kirchsaa und reden über Gott und die Welt. Gelegentlich machen wir auch kleine Ausflüge. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Thema: Spuren im Sand	19.09.	16:00 Uhr
Leitung Antje Bauer		
Thema: Die Bildsprache von Psalm 23 - Finden wir neue Bilder	17.10.	16:00 Uhr
Leitung Kerstin Haug-Zademack		
Thema: Adam und Eva - War die Schlange an allem schuld?	21.11.	16:00 Uhr
Leitung: Irmtraut Dehning und Petra Herold		

Kontakt: Evang. Pfarramt, Telefon 09341-2295 oder Petra Herold, E-Mail: petra.herold@kbz.ekiba.de

Krabbelgottesdienst im Kirchsaa	27.09.	10:00 Uhr
--	--------	-----------

Kirchencafé nach dem Gottesdienst	s. Info Churchpool
--	--------------------

Die Alphornbläser proben jeden Mittwoch im Kirchsaa um 18:00 Uhr.

Halbzeitpause - Impuls in den Abend

Thema „Verwurzelt sein“ Treffpunkt Parkplatz Stammberg	15.10.	18:00 Uhr
---	--------	-----------

Der Gospelchor probt jeden Mittwoch im Kirchsaa um 19:30 Uhr.

See you-Gottesdienst am 28. November, 18 Uhr im Kirchsaa
Der See you-Gottesdienst ist gekennzeichnet durch neuere Lieder und eine lockere Atmosphäre. Anschließend Zeit zur Begegnung.

Familiennachrichten

Taufe

Tauberbischofsheim

Ariana Beck, Jonas Blank,
Antonia Fleck, Pauline Honeck,
Luca Horn, Emilia Krug,
Luna Maurer, Benne Reinhart
Ludwig Schwalbach



Külsheim

Oskar Schander

Bestattung

Tauberbischofsheim

Ingeborg Binner, 99 J
Heiko Bischofsberger, 56 J
Else Haaf, 96 J
Heinz Höckele, 78 J
Peter Jopp, 84 J
Wolfgang Krug, 85 J
Lieselotte Romahn, 86 J



Külsheim

Oskar Herter, 89 J
Olga Trippel, 87 J



Jesus Christus spricht:

"Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt."

(Johannes 11, 25)

Kontakte/Impressum

Kirchengemeinde Kilsheim

Pfarrerin

Heike Kuhn

Pfarrbüro

Karin Richter,

Tel. 09345/9316404

kuelsheim@kbz.ekiba.de

Karin.Richter@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch

08:00 bis 12:00 Uhr

Vorsitzende

des Kirchengemeinderates

Monika Krombach,

Tel. 09345/1588

Bgm.-Kuhn-Str. 8, Kilsheim

Kirchengemeinderäte/innen:

Katja Engel,

Tel. 09345/95818

Brigitte Kirchner

Tel. 09345/6948

Karin Richter,

Tel. 09345/6540

Organistin:

Maria Katzenmaier

Tel. 09345/928703

Kindergarten „Arche Noah“:

Leitung Eileen Humboldt

Tel. 09345/9281472

Förderverein des evangelischen Kindergartens:

Stefanie Grimm,

Tel. 0176/81738290

Bibelkreis:

Monika Meier

Tel. 09345/95071

Singkreis:

Eugen Attinger

Tel. 09345/208

Christa Gutmann

Tel. 09342/59570

Diakonie

Diakonisches Werk im Main-Tauber-
Kreis

Außenstelle Wertheim

Mühlenstr. 3

97877 Wertheim

Telefon 09342/92750

Bankverbindung

Volksbank Main-Tauber eG

IBAN: DE95 6739 0000 0010 0100 04

BIC: GENODE61WTH



Kontakte/Impressum

Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

Pfarrerin

Heike Kuhn

Kirchweg 6

97941 Tauberbischofsheim

Telefon 09341/2295

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Dienstag 08:30 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 13:30 bis 17:30 Uhr

Freitag 08:30 bis 11:30 Uhr

Diakonie

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis

Kirchweg 3

97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341/92800

- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Gehörlosenberatung
- Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Soziale Dienste
- Kurvermittlung
- Familienpflegeeinsätze
- Telefonseelsorge: 0800/1110111

Bankverbindung

Sparkasse Tauberfranken

IBAN: DE26 6735 2565 0002 0137 38

BIC: SOLADES1TBB

Impressum

Ev. Kirchengemeinde Tauberbischofsheim

Kirchweg 6

97941 Tauberbischofsheim

Tel.: 09341/2295

Email: tauberbischofsheim@kbz.ekiba.de

Internet: www.evkitbb.de

ViSdP:

Pfarrerin Heike Kuhn

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage:

2300

Regularien:

Waltraud Löffler, Karin Richter

Erstellung:

Frank Haehnel-Kuhn

Bilder:

Evang. Kirchengemeinden

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Dezember bis Februar 2026 am 10.11.2025